

Depression kann jeden treffen



Depression hat viele Gesichter



Depression ist behandelbar



Fotos: Stiftung Deutsche Depressionshilfe und Suizidprävention

Jeweils im Anschluss an den Vortrag ist Zeit für Ihre Fragen und Anmerkungen.

Der Eintritt ist frei!

Eine Spende vor Ort zur Unterstützung der Arbeit des "Bündnis gegen Depression Hildesheim e.V." ist herzlich willkommen.

oder
Spendenkonto Sparkasse Hildesheim
IBAN **DE44 25 95 01 30 00 34 32 28 64**
mit Bescheinigung für das Finanzamt.

Anmeldung über das Bündnis Hildesheim - per Mail oder Tel. s.u.
der Platz gilt dann als gesichert, es erfolgt unsererseits keine Bestätigung mehr – eine Teilnahmebescheinigung erhalten sie auf Wunsch gern vor Ort!

Bündnis Hildesheim:
Bergsteinweg 7
31137 Hildesheim
Tel. **0175 53 33 153 (AB)** oder
Mail: kontakt@bgd-hi-pe.de
Home: www.bgd-hi-pe.de

verantwortlich:

Vorstand
Doris Bohnenpoll, Prof. Dr. Detlef Dietrich,
Klaus-M. Gatzemeier, Susanne Henke (komm.),
Johanna Klenner, Robert Schönfeld, Prof. Dr.
Marc Ziegenbein, Ulf Zimmermann

seit 2012



Vortragsreihe

August bis Dezember 2024

In Kooperation mit:



**Volkshochschule
Hildesheim**

Bildung öffnet Türen

Vortragsreihe in Hildesheim

Freitag, 23 August
um 16:00 Uhr im Riedelsaal

**„mit Zuversicht dem Alter begegnen -
neuste Forschungsergebnisse zum
gesunden Altern – „**

Klaus-Michael Gatzemeier
(Diplom-Psychologe PP i.R./ u.a. Vorstand Bündnis
gegen Depression Hildesheim)

Mittwoch, 18. September
um 16:00 Uhr im Riedelsaal

**„Mehr Resilienz mit Re-silence
- Resilienz stärken im Alltag“**

Elisabeth Beirith
(Resilienzexpertin)

Elvira Schöpp
(Mental Health Coach)

Mittwoch, 23. Oktober
um 16:00 Uhr im Riedelsaal

**„nach meinem Burnout und meiner
Depression: persönliche
Erfahrungen meines Weges zurück
ins Leben -“**

Henning Hesse
(Management-Trainer, Coach, Personalleiter
und Bürgermeister a.D.)

Mittwoch, 20. November
um 16:00 Uhr im Riedelsaal

**„Plastikmüll bedroht unsere
physische und mentale Gesundheit
– was tun?“**

Detlef Ramisch
(Referent Greenpeace Deutschland)

Mittwoch, 11. Dezember
Um 16:00 Uhr im Riedelsaal

**„Die Bedeutung der Früherkennung
für die Behandlung psychischer
Störungen am Beispiel der
Bipolaren Störung (manisch-
depressive Störung)**

Prof. Dr. Detlef Dietrich
(Ärztlicher Direktor AMEOS Klinikum Hildesheim/
Vorstand Bündnis gegen Depression Hildesheim)

sowie die SHG Bipolar Erfahrene

seit 2012



unterstützt durch:



Veranstaltungsort:

**Volkshochschule Hildesheim
Pfaffenstieg 4-5/ Riedelsaal
31134 Hildesheim**

Anmeldung per Mail oder Tel. wird
automatisch registriert ohne Rückantwort!
Einlass jeweils 15 Minuten vor Beginn!